

Landesgymnasium für Hochbegabte mit Internat und Kompetenzzentrum Schwäbisch Gmünd

Das Landesgymnasium für Hochbegabte (LGH) betreibt als eine Abteilung das größte staatliche Internat in Süddeutschland. Rund 250 hochbegabte Schülerinnen und Schüler werden in einem speziell angepassten achtjährigen Gymnasium mit dem Ziel eines allgemeinbildenden Abiturs unterrichtet. In den Internatsgebäuden unterhält es Wohngruppen für Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 7 bis 12.

Das Internatskonzept soll über Synergieeffekte eines multiprofessionellen Teams weiterentwickelt werden. Daher wird das Team aus Lehrkräften, Schulpsychologie, Schulsozialarbeit, Krankenstationsfachkraft und Freiwilligendienstleistenden zum Schuljahr 2026/27 um Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen ergänzt werden.

Für das Internat des LGH ist zum 01.09.2026 die Stelle einer / eines

Sozialpädagogin / Sozialpädagogen (w / m / d) (Entgeltgruppe S12)

in Vollzeit zu besetzen.

Die Tätigkeit umfasst folgende Aufgabenschwerpunkte:

- Proaktive Mitarbeit in einem Team von Internatsmentorinnen und -mentoren zur Betreuung der Schülerinnen und Schüler in den Wohngruppen
- Gestaltung von Freizeit- und Alltagssituation, wie z.B. gemeinsames Kochen, Ausflüge und Gruppenabende
- Mitwirkung an der Organisation des Internatsbetriebs mit den relevanten schulischen und außerschulischen Partnern im Internatsbereich
- Individuelle Beratung und Förderung der Schülerinnen und Schüler in allen Lebensbereichen sowie eine partnerschaftliche und unterstützende Elternarbeit
- Mitwirkung bei schulischen und außerschulischen Veranstaltungen
- Mitwirkung bei der Ausbildung von Jugendheimerzieherinnen/ Jugendheimerzieher in Ausbildung
- Mitwirkung bei der Organisation der Krankenstation

Eine Änderung des Aufgabenzuschnitts bleibt vorbehalten.

Die Bewerberinnen und Bewerber erfüllen folgende Voraussetzungen:

- Studium der Sozialpädagogik/Soziale Arbeit mit Abschluss Bachelor, Diplom oder Master oder Studium der Pädagogik mit Abschluss Bachelor, Diplom oder Master oder vergleichbare Qualifikationen.

- Bereitschaft zu Arbeit in Schichtdienst (inkl. Nacht- und Wochenenddiensten)
- Nachweis einer mindestens 2-jährigen Berufstätigkeit auf der Basis des Studiums in einem einschlägigen Bereich

Außerdem sind folgende Eigenschaften / Erfahrungen wünschenswert:

- Erfahrung in der pädagogischen Arbeit mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen in Gemeinschaftseinrichtungen
- Freude am teamorientierten Arbeiten
- Planungs- und Organisationsfähigkeit
- Verantwortungsbereitschaft und Handlungskompetenz
- Gender-Kompetenz und interkulturelle Kompetenz
- Motivation zur Mit- und Weitergestaltung im Aufgabengebiet
- Motivation zur Anleitung von Jugend- und Heimerziehenden in Ausbildung

Wir bieten Ihnen

- Ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis mit Leistungsgerechter Bezahlung nach TV-L.
- ein motiviertes multiprofessionelles Team
- selbstständiges Arbeiten und Gestaltungsmöglichkeiten im Tätigkeitsfeld
- ein abwechslungsreiches und vielseitiges Tätigkeitsfeld
- anteilige arbeitsfreie Zeit in den Schulferien (Baden-Württemberg)

Von den Inhaberinnen und Inhabern ausländischer Hochschulabschlüsse ist der Bewerbung eine Bescheinigung über die Zeugnisbewertung ihrer Qualifikation (Langfassung) beizufügen. Anfragen hierzu können an die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) im Sekretariat der Kultusministerkonferenz gerichtet werden (www.kmk.org/zab).

Mit erfolgter Bewerbung für die Aufnahme in die Bewerberliste müssen Bewerberinnen und Bewerber ohne Deutsch als Muttersprache die für die Berufsausübung als Lehrkraft in Baden-Württemberg erforderlichen deutschen Sprachkenntnisse nachweisen (Sprachzertifikat auf dem Niveau C 2 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GeR)).

Ohne einen entsprechenden Nachweis ist eine Aufnahme in die Bewerberliste nicht möglich.

Frauen werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die Stelle ist grundsätzlich teilbar.

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse und Tätigkeitsnachweise) senden Sie bitte möglichst per E-Mail bis spätestens 1. April 2026 an das

Landesgymnasium für Hochbegabte

Kompetenzzentrum

Universitätspark 21

73525 Schwäbisch Gmünd

z. Hd. Herrn Björn Weiß

bweiss@lgh-gmuend.de

Bitte reichen Sie ggf. lediglich Kopien ein, da wir Ihre Bewerbungsunterlagen nicht zurücksenden. Nach Abschluss des Verfahrens werden aus datenschutzrechtlichen Gründen alle Unterlagen vernichtet.

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten bei Bewerbungsverfahren finden Sie unter folgendem Link: <https://rp.baden-wuerttemberg.de/rps/abt7/ref71/seiten/dsgvo/>

Nähere Auskünfte erteilt das Landesgymnasium für Hochbegabte unter Telefon 07171/104 38 100, Herr Lutz Häcker oder Herr Björn Weiß.